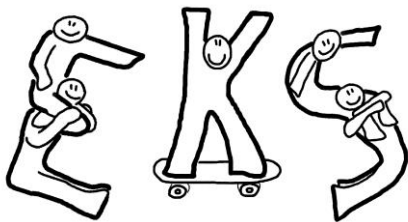


Sonderpädagogische Förderung im Landkreis Verden

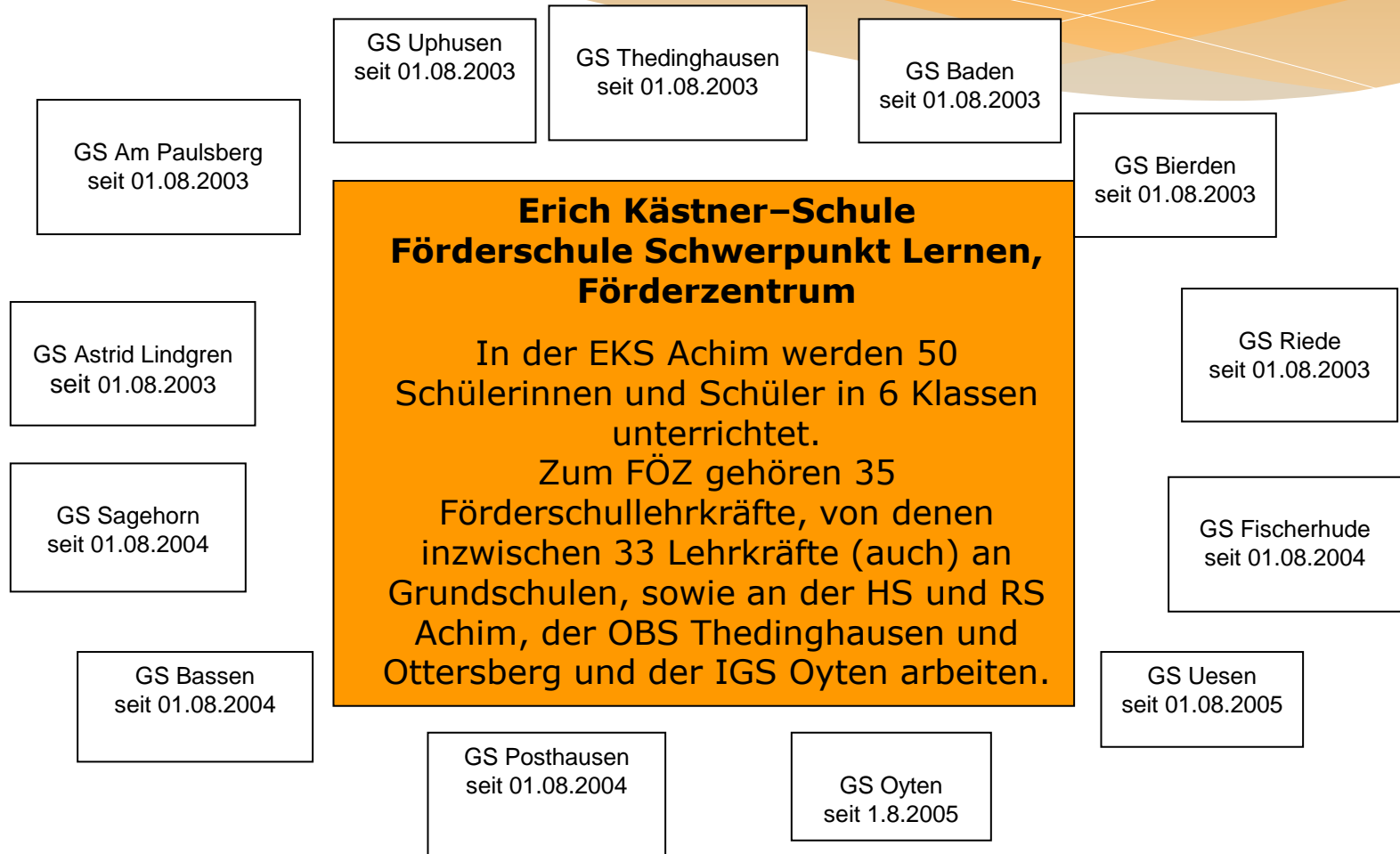
Schwerpunkt Grundschule



kurze Orientierung



Die sonderpädagogische Grundversorgung im Einzugsbereich der Erich Kästner-Schule Achim



Das bedeutet für den Primarbereich

An allen 13 Grundschulen im Einzugsbereich
der Erich Kästner-Schule

bleiben

Schülerinnen und Schüler mit Schwierigkeiten
in den Bereichen Lernen, Sprache und Verhalten

in der Grundschule.

Sie werden in der Regel **ohne** die Feststellung eines **Bedarfs an
sonderpädagogischer Unterstützung** in die Grundschule
eingeschult.

Dort werden sie von den Lehrkräften der Grundschule zusammen mit
Förderschullehrkräften unterrichtet und gefördert.

**Alle Kinder gehören zur Schulgemeinschaft
der Grundschule.**

Zielgruppe

Die sonderpädagogische Grundversorgung ist zuständig für die Förderung von Schülerinnen und Schülern mit einem Bedarf an (sonderpädagogischer) Unterstützung in den Bereichen:

- * Lernen
- * Sprache
- * emotionale und soziale Entwicklung

Zielgruppe

Sie werden von den Lehrkräften
der Grundschule zusammen mit
Förderschullehrkräften

zielgleich
oder
zieldifferent

unterrichtet und gefördert.

Einführung der inklusiven Schule

Grundschulen nehmen seit dem 1. August 2013 alle Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Förderschwerpunkt Lernen im 1. Schuljahrgang auf. Für alle Förderschwerpunkte außer Lernen, Sprache und emotionale und soziale Entwicklung können für einen Übergangszeitraum bis 2018 Schwerpunkt-Grundschulen eingerichtet werden.

Förderschulen bleiben bestehen, Eltern können wählen.

Ausnahme: Der Primarbereich der Förderschule Lernen läuft ab 1. August 2013 aufsteigend aus.

Die Förderschulen arbeiten zugleich als sonderpädagogische

Förderzentren. Unter anderem planen, steuern und koordinieren sie den Einsatz der Förderschullehrkräfte in den allgemeinen Schulen.

Einführung der inklusiven Schule

organisatorischer Rahmen

- Elternwahlrecht → Anmeldung an der gewünschten Schule
- keine Verfügung eines Lernortes mehr
- regionale und überregionale Mobile Dienste (ES, KME, Hö, Se)
- Klassenbildungserlass: 2 Stunden pro Klasse/ Woche
- Doppelzählung

Kultur des gemeinsamen Arbeitens



Verteilung der Aufgaben verbindlich regeln



mögliche Aufgaben von FöL



A word cloud illustrating various tasks and concepts associated with FöL (Förderung von Lernenden). The words are arranged in a cross-like pattern. The central vertical word is 'Wahrnehmungsförderung'. To its left, 'Beratung' is written vertically. To its right, 'Austausch' and 'Unterstützung' are written horizontally. Below 'Wahrnehmungsförderung', 'Zusammenarbeit', 'Differenzierungsmaterial', 'gemeinsam', and 'Förderung' are written horizontally. To the left of 'Wahrnehmungsförderung', 'initiiieren', 'individuell', 'Lernausgangslage', and 'Diagnostik' are written horizontally. 'Geduld' is written horizontally between 'Beratung' and 'Wahrnehmungsförderung'.

initiiieren
individuell
Lernausgangslage
Diagnostik

Beratung

Geduld

Wahrnehmungsförderung

Austausch
Unterstützung
Zusammenarbeit
Differenzierungsmaterial
gemeinsam
Förderung

Kooperationsbogen

Schule/ Klassen: _____ Datum: _____

Name/n L(n) _____ Name/n FöL(n): _____

Aufgaben	gem. Aufg.	L(n)	FöL(n)	besondere Vereinbarungen
Festlegung der Unterrichtsinhalte				
Erhebung des Lernstandes/ der Lernausgangslage				
Feststellen eines (sonderp.) Unterstützungsbedarfes				
Erstellen und Fortschreiben von Förderplänen				
Unterricht vorbereiten (unter Berücksichtigung der Förderpläne)				
Unterrichten und Erziehen				
Lernenentwicklung dokumentieren und Aktenführung				
Leistungsbeurteilung und -messung (Benotung, Zeugnisse)				
Differenzierungsmaßnahmen planen (z.B. Zeit, Umfang, Anforderungsniveau, diff. Arbeiten)				
Beschaffen/ Erstellen von Differenzierungsmaterialien				
Organisation von zusätzlichen Hilfsmitteln (z.B. Sitzkissen, besondere Stifte, Lesegerät,...)				
lernförderliche Gestaltung des Klassenraums				
Beratung von SchülerInnen und Eltern				
Einschulung und Schulwechsel vorbereiten				
Zusammenarbeit mit Mobilen Diensten, außerschulischen Partnern,...				
Sonstige Aufgaben:				

Unterschriften

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



„IT'S SIMPLE BUT NOT EASY.“

Steve de Shazer